Im Wettbewerb zum Deutschen Schulpreis 2013 hat die PRIVATE FACHSCHULE FÜR WIRTSCHAFT UND SOZIALES IN SONDERSHAUSEN, GERA, SUHL, JENA UND ERFURT den **Preis der Jury** gewonnen.

Nach einem umfangreichen Bewerbungsverfahren und einem zweitägigem Schulbesuch durch die Jury des Schulpreises sowie Vertreter der Bosch-Stiftung und der Heidehof- Stiftung wurden die Deutschen Schulpreise vergeben. Bewertungskriterien waren

* Leistung
* Umgang mit Vielfalt
* Unterrichtsqualität
* Verantwortung
* Schulklima, Schulleben und außerschulische Partner
* Schule als lernende Institution.

Eine Delegation aus Schülern und Lehrern der Schule war am 03. Juni 2013 bei der feierlichen Übergabe des Deutschen Schulpreises in Berlin dabei. Die Preisverleihung fand im Beisein der Bundeskanzlerin statt.

Die über 1300 Schülerinnen und Schüler der Ausbildungsrichtungen Sozialpädagogik (Erzieher), Heilerziehungspflege, Heilpädagogik, Podologie, Ergotherapie, Logopädie, Sozialassistenz, Kaufmännische Assistenz Fachrichtung Informationsverarbeitung, Kosmetik und Sozialbetreuer freuen sich über diese Entscheidung ebenso wie die 97 festangestellten Lehrerinnen und Lehrer und die 35 Honorarlehrkräfte.

Die Preisverleihung stellt für uns zuvorderst eine Wertschätzung und Anerkennung der geleisteten Arbeit in der beruflichen Aus- und Weiterbildung dar und verdeutlicht, dass sich die Bemühungen aller um die kontinuierliche Entwicklung unserer beruflichen Schule ausgezahlt haben.

Sie bestätigt ebenso, dass nur eine praxisnahe und an gesellschaftlichen Erfordernissen ausgerichtete Ausbildung erfolgreich sein kann.

Unser Dank gilt deshalb auch allen Praxispartnern, die unsere Schülerinnen und Schülern in der Ausbildung ihrer beruflichen Handlungskompetenz unterstützen und begleiten.

Wir sind stolz, als erste Thüringer Schule Preisträger des Deutschen Schulpreises zu sein.